

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 16.09.2024
im Sitzungssaal des Rathauses Lindorf (Zähringer Straße 3)

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:11 Uhr

§§ 30 – 38 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Albrecht Ellwanger
Ortschaftsrat Simon Mayer
Ortschaftsrat Klaus Pesl
Ortschaftsrat Alexander Schierle
Ortschaftsrat Gianmarco Seliger
Ortschaftsrat Thomas Wachsmann
Ortschaftsrätin Birgit Zimmermann

Entschuldigt

Ortschaftsrätin Christine Forkl-Kruschina	aus gesundheitlichen Gründen
Ortschaftsrätin Heike Schiller-Glunde	aus beruflichen Gründen

Schritfführer/in

Frau Karina Unseld (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 15.07.2023 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

**Verpflichtung von Birgit Zimmermann
als Ortschaftsrätin**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 8

OV Dr. Forkl (LBL) hält eine kurze Ansprache und weist darin auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung hin und belehrt die Gewählte über die aus der Übernahme des Amtes erwachsenden Pflichten.

Nach Verlesung der Verpflichtungsformel

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Ortschaft gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohnerinnen und Einwohner nach Kräften zu fördern“

wird der Verpflichteten von OV Dr. Forkl (LBL) der Handschlag abgenommen.

Auf die Anlage zum Protokoll wird verwiesen.

§ 33 öffentlich

ORLI 16.09.2024
ORLI/2024/004

**Wahl eines Mitglieds aus der Mitte des Ortschaftsrates
für die Verpflichtung des Ortsvorstehers**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 8

OV Dr. Forkl (LBL) schlägt OR Pesl vor.

Gewählt wird in offener Wahl.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
0 Nicht abgestimmt

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis davon, dass OR Pesl als Mitglied aus der Mitte des Ortschaftsrates gewählt ist, die Verpflichtung des zum Ortsvorsteher für die Ortschaft Lindorf gewählten Herrn Dr. Alexander Forkl vorzunehmen.

OR Pesl nimmt die Wahl an.

Verpflichtung des Ortsvorstehers

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 8

OR Pesl (LBL) weist in einer kurzen Ansprache auf die Bedeutung des Amtes und seiner Amtspflichten hin.

Nachdem OV Dr. Forkl (LBL) die ihm vorgelesene Verpflichtungsformel wiederholt hat, wird er von OR Pesl (LBL) durch Handschlag für die neue Amtszeit verpflichtet.

**Ehrung von Ortschaftsrat Thomas Wachsmann
für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit**

OV Dr. Forkl (LBL) ehrt in feierlicher Form OR Wachsmann (LBL) für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Ortschaftsrat Lindorf.

„Lieber Thomas, liebe Mitglieder des Ortschaftsrates Lindorf, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Lindorf,

ich stehe heute vor euch, um meine aufrichtige Dankbarkeit und Anerkennung auszusprechen für Thomas Wachsmann. Er ist nun bereits seit 25 Jahren im Ehrenamt als Ortschaftsratsmitglied. In dieser Funktion hat er bereits mehr als einmal hier in Lindorf Geschichte geschrieben. Nicht nur als Fraktionsmitglied sondern auch als Fraktionsvorsitzender hat er sich in sehr rührigem und oft auch emotional geführtem Engagement für die Belange der Lindorfer Bürger eingesetzt.

Seine hier angesammelten speziellen Kenntnisse über viele Lindorfer Eigenheiten haben der Orientierungsfindung des Ortschaftsrats immer wieder geholfen. Beispielhaft möchte ich an seine klare Aussage beim Flächennutzungsplan 2035 und in dem Zusammenhang den Eschenweg erwähnen. Seinen Ausführungen zu den Magerwiesen und einer Änderung des Flächennutzungsplans folgte der Ortschaftsrat und konnte sich damit durchsetzen. Durch seinen Beruf als Architekt konnte er sein Fachwissen immer wieder einbringen und so für Klarheit bei schwierigen Fragen zu Gebäuden und Flächen sorgen.

Mit seiner offenen Art und innovativen Ideen hat er den Ortschaftsrat immer wieder bereichert und die Gemeinde Lindorf und auch den Ortschaftsrat in positiver Weise weiterentwickelt.

Im Namen von Lindorf recht herzlichen Dank für all die ehrenamtlichen Dienste und herzlichen Glückwunsch, verbunden mit der Bitte noch viele Jahre für Lindorf da zu sein.“

OR Mayer (LjL) übergibt OR Wachsmann ein Präsent im Namen der Fraktion.

OR Wachsmann (LBL) bedankt sich für die anerkennenden Worte und die Gabe der LjL.

**Lärmaktionsplan für die Stadt Kirchheim unter Teck
(4. Runde)
- Auslegungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 8

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Zwischenbericht vor Öffentlichkeitsbeteiligung des Lärmaktionsplans der 4. Runde der Stadt Kirchheim unter Teck.
2. Auftrag an die Verwaltung, den Lärmaktionsplan der 4. Runde öffentlich auszulegen.

§ 37 öffentlich

ORLI 16.09.2024
GR/2024/107

**Übergang der Städtischen Wohngebäude
auf den Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau
Kirchheim unter Teck (SWK)**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 8

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2024/107.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- ORLI 240 242 1. Bauwerksprüfung der Brücken
OV Dr. Forkl (LBL) informiert über die Bauwerksprüfung von 5 Brücken entlang der A8 auf der Gemarkung Kirchheim unter Teck zwischen dem 27.08.2024 und dem 17.10.2024 Er verweist auf einen entsprechenden Artikel im „Teckboten“ und den aktuellen Brückeneinsturz in Dresden.
- ORLI 2. Besuch von OB Dr. Bader im Ortschaftsrat Lindorf
OV Dr. Forkl (LBL) berichtet, dass OB Dr. Bader beabsichtige die nächste Sitzung des Ortschaftsrates am 14.10.2024 zu besuchen.
- ORLI 220 3. Feldweg wieder für Radfahrer tauglich
OV Dr. Forkl (LBL) informiert, dass der Feldweg zwischen Hochwasserbehälter und der Bundesstraße 297 wieder für Radfahrer benutzbar sei.
- ORLI, 243 4. Ortsbegehung der Feldwege
OV Dr. Forkl (LBL) berichtet sehr positiv von der Begehung der Feldwege mit Herrn Benjamin Born von der Abteilung Tiefbau (243) der Stadtverwaltung und OR Pesl (LBL). Als nächstes sei eine gemeinsame Begehung der Brücken geplant.
- ORLI 5. Schrottsammlung des Musikvereins am 21.09.2024
OV Dr. Forkl (LBL) weist auf die Schrottsammlung des Musikvereins am 21.09.2024 hin.
- ORLI 6. Markungsputz am 28.09.2024
OR Pesl (LBL) weist weiterhin auf den Markungsputz am 28.09.2024 hin. Treffpunkt sei um 09:00 Uhr am Brunnen des Bürgerhauses. Dort werde das Material ausgegeben und die Gebiete aufgeteilt. Danach werde es am Baubetriebshof Essen und Trinken für die Helfer geben.
- ORLI, 240 7. Fußgängerüberweg Brühl
OR Pesl (LBL) berichtet, dass nach Anregung der Schaffung eines Fußgängerüberweges zur Absicherung des Schulweges im Brühl nun zumindest abgesenkte Randsteine verbaut worden seien. Der gewünschte Fußgängerüberweg sei wegen der hierbei anzuwendenden Maßgaben zu teuer. Als erste Sicherungsmaßnahme sei dies aber bereits eine begrüßenswerte Verbesserung der Lage.

- ORLI,
240
8. Baumpflanzung
- OR Pesl (LBL) berichtet, dass Im Frühjahr in der Hardtstraße ein Baum gepflanzt wurde der nicht angewachsen sei. Hier sollte das Grünflächenamt für eine Ersatzanpflanzung informiert werden.
- ORLI
9. Kommunikation
- OR Pesl (LBL) bemängelt die Kommunikation zwischen der Stadtverwaltung und dem Ortschaftsrat. So gebe es Baumaßnahmen, sowohl städtischer als auch privater Natur, über die der Ortschaftsrat nicht informiert werde. Auch müsse es, wenn Baufenster verändert würden, einen neuen Flächennutzungsplan geben der dem OR bekannt gemacht werde. Es sei wichtig neue Wege zur gemeinsamen Kommunikation zu finden und er begrüße es sehr, dass OB Dr. Bader zu einem Austausch in den Ortschaftsrat nach Lindorf kommen werde.
- OR Wachsmann (LBL) bekräftigt, es sei früher üblich gewesen planerische Maßnahmen im OR zu beraten. Wenn es private Bauvorhaben betreffe dann solle es im nichtöffentlichen Teil geschehen.
- OV Dr. Forkl (LBL) ergänzt, dass auch in anderen Ortschaftsräten die fehlende Mitteilungskultur beanstandet werde. Allerdings habe er jetzt einen link zum digitalen Bautagebuch erhalten den er in der nächsten Sitzung im Oktober im nichtöffentlichen Teil zeigen werde.
- ORLI,
240
10. Sicherer Schulweg nach Ötlingen
- OR Ellwanger (LBL) moniert, dass die Baumaßnahmen an der Reuderner und der Oberboihinger Straße teilweise unkoordiniert seien und dadurch kein sicherer Schulweg nach Ötlingen gegeben sei. Auch sei die Beschilderung nicht zufriedenstellend.
- OR Pesl (LBL) bietet an Netze BW zu kontaktieren, um eine bevorzugte Bereinigung der Baustellen anzufragen und dadurch das Gefahrenpotenzial zu mindern.
- ORLI,
240
11. Hochwasserschutz
- OR Wachsmann (LBL) berichtet, dass der Hochwasserschutz am Dupiggraben beschädigt sei. Der Feldweg sei für Fußgänger gesperrt aber es würde sich bei Hochwasser eine Staustelle bilden. Er habe es vor sechs Monaten gemeldet und es sei ihm Abhilfe versprochen worden aber außer der Aufstellung von Schildern sei nichts geschehen.
- OV Dr. Forkl (LBL) erklärt, dass er es gemeldet habe und vor Ort gewesen sei. Es gebe einen Durchfluß für das Wasser. Er danke aber für den Hinweis und würde die Stelle noch einmal prüfen.
- ORLI
12. Verwendung von Leerrohren der Telekom
- OR Schierle (LjL) berichtet über eine Anfrage von Anwohnern des Buchardweges, die ihn erreicht habe. Es gebe von der Telekom verlegte Leerrohre, die Kosten einsparen würden, wenn Netze BW sie nutzen dürfte.

OV Dr. Forkl (LBL) erklärt, dass Netze BW das auch im Bürgerhaus präsentiert habe und er OR Schierle (LjL) den zuständigen Kontakt in der Stadtverwaltung nennen könne.

ORLI
243
244

13. Bolzplatz am Skatepark

OR Schierle (LjL) wurde von Lindorfer Vätern auf den Bolzplatz angesprochen. Er sei aufgrund der vielen Unebenheiten auch im frisch gemähten Zustand nicht unfallsicher bespielbar. Es sei der Wunsch geäußert worden, dass der Platz durch einen Bautrupps professionell aufbereitet werde.

OV Dr. Forkl (LBL) kennt das Thema bereits. Da es aber ein reiner Bolzplatz sei und die DIN-Norm dafür eingehalten werde gebe es keine Möglichkeit Abhilfe zu schaffen. Auch wenn es in der Vergangenheit bereits Blessuren gegeben habe könne nicht mehr erwartet werden. Früher habe ein Ortschaftsratsmitglied den Bolzplatz versorgt. Hier könne nur in Eigeninitiative etwas verändert werden.

ORLI
244

14. Kennzeichnung für Obstbäume

OR Seliger (LjL) fragt an, ob es die Möglichkeit gebe Obstbäume zur Ernte für die Allgemeinheit freizugeben._

OV Dr. Forkl (LBL) berichtet über die Aktion Gelbe Bänder und dass er von der Stadtverwaltung dafür Bänder erhalten habe. Nächste Woche zur Bürgersprechstunde werde er die Bänder ausgeben. So wurde es in der Zeitung kommuniziert. Wer Bänder benötige können auch bei ihm anrufen.

Gez.
Unseld